

Dienstag, 23. Dezember 2025, Erdinger Anzeiger / Nördlicher Landkreis

# Zukunftsperspektive statt Warteliste

Verein Schritt für Schritt gibt Pateneltern Einblicke – Kommt eine Kooperation in Tansania?



Erfolgreiche Patenschaft (v.l.): Vater von Arahya Babu, Tochter der Patin Anna Dess, Patenkind Arahya Babu, Schwester Kala, Patin Gerlinde Dess und die Mutter von Arahya Babu. © Verein

**Wartenberg** – Der gemeinnützige Verein Schritt für Schritt, Hilfe mit System e.V. lud zu einer Informationsveranstaltung für Pateneltern und Interessierte in den Pfarrsaal ein. Wie eine Pressemitteilung des Vereins mitteilt, verfolgten die Zuhörer bei der gut besuchten Veranstaltung gespannt die Berichte über aktuelle Entwicklungen im Verein.

Im vergangenen Jahr verstarben die Gründer Sepp und Ida Gaßner im Abstand von wenigen Monaten. Monika Blechinger-Zahnweh erinnerte an berührende Gedenkgottesdienste sowie Beileidsbekundungen aus Indien. Bereits vor drei Jahren hatten die Gaßners das Tagesgeschäft in die Hände eines Teams gegeben, das nun unter der Leitung von Josef Gaßner jun. und Blechinger-Zahnweh den Verein fortführt.

Zentrale Anliegen sind nach wie vor, Kindern und Jugendlichen aus den ärmsten Schichten durch Schulbildung eine faire Zukunftschance zu ermöglichen

und für arme Familien eine Existenzgrundlage zu schaffen. Besonders die Patenkinder stehen im Mittelpunkt. Bilder und Berichte zeigten den Schulalltag in den beiden Schulen Holy Family School und Jyotis Nikethan. Zahlreiche Bilder der Gebäude und der vielen Aktivitäten mit den Pateneltern bei Besuchen vor Ort veranschaulichen das Leben der Patenkinder.

Blechinger-Zahnweh berichtete, dass heuer in beiden Schulen Erweiterungen in Angriff genommen wurden. Die Holy Family School erhält zusätzliche Klassen- und Funktionsräume, in Jyotis Nikethan wird der Kindergarten ausgelagert und neu gebaut. Die freiwerdenden Räume werden in Schulräume umgebaut. So kann die Schule ihre Kapazität erweitern, was Kindern auf der Warteliste eine Zukunftsperspektive gibt.

Darüber hinaus stellte der Verein aktuelle Projekte vor, darunter die Finanzierung von Ausbildungen im Gesundheitsbereich, Unterstützung beim Brunnenbau sowie die Schaffung kleiner landwirtschaftlicher Existenzen durch Spenden für Nutztiere und Pachtflächen. Zudem wird eine Kooperation mit einem Hilfsprojekt in Tansania geprüft, um die Vereinsaktivitäten auf weitere Regionen auszuweiten. In einer Videobotschaft aus Indien dankte Schwester Kala allen Unterstützern für ihr Engagement.

Mehr Informationen über den Verein und seine Arbeit gibt es auf <https://schritt-fuer-schritt-ev.de>.

RED